

Zusammenstellung rechtlicher Regelungen für das Veterinärwesen, die Lebensmittel- und die Futtermittelüberwachung des Landes Brandenburg

A Tierseuchenverhütung und -bekämpfung



1 Tierseuchengesetz in der jeweils geltenden Fassung

1.1 Ausführungsbestimmungen zum Tierseuchengesetz



1.1.1 Verwaltungsvorschrift: „Übertragung von Befugnissen gemäß § 82 Tierseuchengesetz“, Erlass vom 24. Oktober 1996*



1.1.2 Verordnung über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Tierseuchenbekämpfung vom 28.8.1995 (GVBl. II S. 554)*



1.2 Gesetz zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in der jeweils geltenden Fassung*



1.2.1 Amtstierärzteprüfungsverordnung in der jeweils geltenden Fassung*



1.2.1.1 Verwaltungsvorschrift „Umsetzung des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes (AGTierSGBbg) in der Fassung vom 17. Dezember 2001, hier: Bestellung und Vertretung des Amtstierarztes sowie amtliche Beauftragung anderer approbierter Tierärzte vom 12. Dezember 2005 *



1.2.2 Verordnung zur Durchführung des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in der jeweils geltenden Fassung *
















1.2.2.1 Verwaltungsvorschrift: „Gewährung von Beihilfen für Maßnahmen zur Tierseuchenverhütung und -bekämpfung sowie zur Verbesserung der Tiergesundheit“, Erlass in der jeweils geltenden Fassung*




1.2.3 Verordnung über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen (Tierseuchenkassenbeitragsverordnung – TierskBV) in der jeweils geltenden Fassung*



1.3 Allgemeine Vorschriften aufgrund des Tierseuchengesetzes

-  1.3.1 Allgemeine Verwaltungsvorschrift über Tierseuchennachrichten vom 24. November 1994 (Gem. Min. Bl. S. 1245)
-  1.3.2 Verordnung über anzeigepflichtige Tierseuchen in der jeweils geltenden Fassung
-  1.3.2.1 Verwaltungsvorschrift zur Verfahrensweise bei Untersuchungen auf anzeigepflichtige Tierseuchen, Erlass in der jeweils geltenden Fassung*
-  1.3.2.1a Ergänzung der Verwaltungsvorschrift zur Verfahrensweise bei Untersuchungen auf anzeigepflichtige Tierseuchen - „Durchführung Punkt 5 – BT-Monitoring“ vom 17. Februar 2012*
-  1.3.3 Verordnung über meldepflichtige Tierkrankheiten in der jeweils geltenden Fassung
-  1.3.4 Tierimpfstoff-Verordnung in der jeweils geltenden Fassung
-  1.3.5 Tierseuchenerreger-Verordnung in der jeweils geltenden Fassung
-  1.3.6 Schweinehaltungshygieneverordnung in der jeweils geltenden Fassung
-  1.3.6.1 Ausführungshinweise zur Schweinehaltungshygieneverordnung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom 26. Juni 2000
-  1.3.7 Binnenmarkt-Tierseuchenschutzverordnung in der jeweils geltenden Fassung
-  1.3.7.1 Verwaltungsvorschrift: „Durchführung der Binnenmarkt-Tierseuchenschutzverordnung (BmTierSSchV)“, Erlass vom 1. Juli 1997*
-  1.3.8 Viehverkehrsverordnung in der jeweils geltenden Fassung
-  1.3.8.1 Verwaltungsvorschriften zum Verfahren der Kennzeichnung von Schweinen, Schafen und Ziegen und der Registrierung sowie Kontrolle von Betrieben, Erlass vom 1. Februar 2003*


1.4 Spezielle Vorschriften auf dem Gebiet Tierseuchenverhütung und –bekämpfung - mehrere Tierarten

Blauzungenkrankheit



-  1.4.0 Verordnung (EG) Nr. 1266/2007 der Kommission vom 26. Oktober 2007 mit Durchführungsvorschriften zur Richtlinie 2000/75/EG des Rates hinsichtlich der Bekämpfung, Überwachung und Beobachtung der Blauzungenkrankheit sowie der Beschränkungen, die für Verbringungen bestimmter Tiere von für die Blauzungenkrankheit empfänglichen Arten gelten in der jeweils geltenden Fassung
- 1.4.1 offen

-  1.4.1a Verordnung zur Durchführung gemeinschaftsrechtlicher Vorschriften über Maßnahmen zur Bekämpfung, Überwachung und Beobachtung der Blauzungenkrankheit (EG-Blauzungenbekämpfung-Durchführungsverordnung) in der jeweils geltenden Fassung
-  1.4.1b Verordnung zum Schutz gegen die Blauzungenkrankheit in der jeweils geltenden Fassung


Hinweis:

Verordnung über Ausnahmen von § 56a des Arzneimittelgesetzes zum Schutz vor der Blauzungenkrankheit (AMG-Blauzungenkrankheit-Ausnahmeverordnung) in der jeweils geltenden Fassung unter  E 1.2.13


Brucellose

-  1.4.2 Verordnung zum Schutz gegen die Brucellose der Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen (Brucellose-Verordnung) in der jeweils geltenden Fassung
-  1.4.2.1 Bekanntmachung über Erleichterungen bei den Kontrolluntersuchungen in amtlich anerkannt brucellosefreien Rinderbeständen



Maul- und Klauenseuche



-  1.4.3 Verordnung zum Schutz gegen die Maul- und Klauenseuche (MKS-Verordnung) in der jeweils geltenden Fassung

Milz- und Rauschbrand


-  1.4.4 Verordnung zum Schutz gegen den Milzbrand und den Rauschbrand in der jeweils geltenden Fassung

Salmonellosen








-  1.4.5 Verordnung zum Schutz gegen die Salmonellose der Rinder (Rinder-Salmonellose-Verordnung) in der jeweils geltenden Fassung
-  1.4.6 Verordnung zum Schutz gegen bestimmte Salmonelleninfektionen beim Haushuhn (Hühner-Salmonellen-Verordnung) in der jeweils geltenden Fassung





-  1.4.6.1 Verwaltungsvorschrift: „Durchführung der Verordnung zum Schutz gegen bestimmte Salmonelleninfektionen beim Haushuhn“, Erlass vom 20. Dezember 1994*
-  1.4.6a Verordnung zur Verminderung der Salmonellenverbreitung durch Schlachtschweine (Schweine-Salmonellen-Verordnung) in der jeweils geltenden Fassung

Tollwut

-  1.4.7 Verordnung zum Schutz gegen die Tollwut (Tollwut-Verordnung) in der jeweils geltenden Fassung

Transmissible Spongiforme Enzephalopathien



-  1.4.8 Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2001 mit Vorschriften zur Verhütung, Kontrolle und Tilgung bestimmter transmissibler spongiformer Enzephalopathien (EG) Nr. 999/2001 in der jeweils geltenden Fassung
-  1.4.8.1 Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Artikel 13 i.V.m. Anhang VII Nr. 2.3 Buchstabe b) der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2001 mit Vorschriften zur Verhütung, Kontrolle und Tilgung bestimmter transmissibler spongiformer Enzephalopathien (EG) Nr. 999/2001 in der geltenden Fassung *
-  1.4.9 Verordnung zur Überwachung Transmissibler Spongiformer Enzephalopathien (TSE-Überwachungsverordnung) in der jeweils geltenden Fassung
-  1.4.10 Verordnung über die Tötung von Rindern, Schafen und Ziegen zur Vorsorge für die menschliche und tierische Gesundheit im Hinblick auf Transmissible Spongiforme Enzephalopathien (TSE-Vorsorgeverordnung) in der jeweils geltenden Fassung
-  1.4.11 EG-TSE-Bußgeldverordnung in der jeweils geltenden Fassung
-  1.4.12 Bekanntmachung des Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft über tierseuchenrechtliche Verbote beim innergemeinschaftlichen Verbringen von Rindern und bestimmten, nicht zum menschlichen Verzehr geeigneten Waren von Rindern aus dem Vereinigten Königreich infolge der Spongiformen Rinderenzephalopathie (BSE) vom 29. November 2001 (BAnz. S. 24349)
-  1.4.13 Verwaltungsvorschrift: „Durchführung der Verordnung zur Änderung tierkörperbeseitigungsrechtlicher Vorschriften vom 14. Oktober 2000 (BGBl. I S. 1422) und der 5. Verordnung zur Änderung von Vorschriften zum Schutz der Verbraucher vor der Bovinen Spongiformen Enzephalopathie vom 29. Juni 2000 (BGBl. I S. 997)“, Erlass vom 25. Oktober 2000*

-  1.4.14 Verwaltungsvorschrift: „Durchführung von TSE-Untersuchungen bei Rindern, Schafen und Ziegen im Land Brandenburg“ in der geltenden Fassung *
- 1.4.15 - offen -
-  1.4.16 Verordnung zur Festlegung der Mindestanforderungen an die Züchtung auf Resistenz gegen transmissible spongiforme Enzephalopathien bei Schafen (TSE-Resistenz-zuchtverordnung) in der geltenden Fassung
-  1.4.16.1 Verwaltungsvorschrift zur Durchführung der TSE-Resistenzzuchtverordnung vom 2. März 2006 *
- 1.4.17 offen
Hinweis:
Verordnung zur fleischhygienerechtlichen Untersuchung von geschlachteten Rindern auf BSE (BSE-Untersuchungsverordnung) unter  C 19

Tuberkulose




-  1.4.18 Verordnung zum Schutz gegen die Tuberkulose in der jeweils geltenden Fassung

Paratuberkulose

-  1.4.19 Leitlinien für den Umgang mit der Paratuberkulose in Wiederkäuerbeständen (Paratuberkuloseleitlinien) vom 17. Januar 2005 (BANz. Nr. 28 vom 10.02.2005 S. 2165)
-  1.4.20 Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung der Paratuberkulose in infizierten Rinderbeständen Brandenburgs, Richtlinie vom 27. Oktober 2011*




1.5 Spezielle Vorschriften auf dem Gebiet Tierseuchenverhütung und –bekämpfung - Rinder

Bovines Herpesvirus Typ I-Infektion


-  1.5.1 Verordnung zum Schutz der Rinder vor einer Infektion mit dem Bovinen Herpesvirus Typ 1 (BHV1-Verordnung) in der jeweils geltenden Fassung
-  1.5.1.1 Verwaltungsvorschrift: „Durchführung der Verordnung zum Schutz der Rinder vor einer Infektion mit dem Bovinen Herpesvirus Typ I (BHV1-Verordnung) vom 29. November 2001“, Erlass vom 4. Februar 2002*
- 1.5.1.2 - offen -
-  1.5.1.3 Verwaltungsvorschrift: „Programm des Landes Brandenburg zur Sanierung BHV1-infizierter Rinderbestände“, Erlass in der jeweils geltenden Fassung*

Bovine Spongiforme Enzephalopathie s. unter 1.4.8 ff


Bovine Virusdiarrhoe/Mucosal Disease

-  1.5.2 Verordnung zum Schutz der Rinder vor einer Infektion mit dem Bovinen Virusdiarrhoe-Virus (BVDV-Verordnung - BVDVV) in der jeweils geltenden Fassung
-  1.5.2a Leitlinien für den Schutz von Rinderbeständen vor einer Infektion mit dem Virus der Bovinen Virusdiarrhoe/Mucosal Disease und für die Sanierung infizierter Bestände vom 20. Januar 1998
-  1.5.3 Richtlinie des Ministerium für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung zur Bekämpfung der Bovinen Virusdiarrhoe/Mucosal Disease (BVD/MD) im Land Brandenburg vom 16. Oktober 2000 (ABl. S. 984)*


Deckinfektionen des Rindes

-  1.5.4 Verordnung zum Schutz gegen übertragbare Geschlechtskrankheiten der Rinder (Rinder-Deckinfektionen-Verordnung) in der jeweils geltenden Fassung


Leukose der Rinder

-  1.5.5 Verordnung zum Schutz gegen die Leukose der Rinder (Rinder-Leukose-Verordnung) in der jeweils geltenden Fassung


1.6 Spezielle Vorschriften auf dem Gebiet Tierseuchenverhütung und –bekämpfung - Schweine**Ansteckende Schweinelähme**

-  1.6.1 Verordnung über Sperrbezirke bei Ansteckender Schweinelähme (Sperrbezirksverordnung) in der jeweils geltenden Fassung





Aujeszkysche Krankheit

-  1.6.2 Verordnung zum Schutz gegen die Aujeszkysche Krankheit in der jeweils geltenden Fassung


Vesikuläre Schweinekrankheit

-  1.6.3 Verordnung zum Schutz gegen die Vesikuläre Schweinekrankheit in der jeweils geltenden Fassung

Schweinepest


-  1.6.4 Verordnung zum Schutz gegen die Schweinepest und die Afrikanische Schweinepest (Schweinepest-Verordnung) in der jeweils geltenden Fassung
-  1.6.5 Verordnung zum Schutz vor der Verschleppung der Schweinepest (Schweinepest-Schutzverordnung) in der jeweils geltenden Fassung
-  1.6.6 Entscheidung der Kommission Nr. 2008/855/EG vom 3. November 2008 mit tierseuchenrechtlichen Maßnahmen zur Bekämpfung der klassischen Schweinepest in bestimmten Mitgliedstaaten in der jeweils geltenden Fassung
-  1.6.7 - offen -

Porzines Reproduktives und Respiratorisches Syndrom


-  1.6.8 Richtlinie für ein freiwilliges Verfahren zur Feststellung und Überwachung der PRRS-Unverdächtigkeit von Schweinebeständen in Brandenburg vom 7. Januar 2011 *

1.7 Spezielle Vorschriften auf dem Gebiet Tierseuchenverhütung und –bekämpfung - Schafe/Ziegen

Caprine Arthritis-Encephalitis


-  1.7.1 Verwaltungsvorschrift: „Bekämpfung der Caprinen Arthritis-Encephalitis (CAE) und Sanierung infizierter Ziegenbestände“, Richtlinie vom 11. Januar 1995*

Maedi/Visna

-  1.7.2 Verwaltungsvorschrift: „Bekämpfung der Maedi/Visna und Sanierung infizierter Milchschaafbestände“, Richtlinie vom 14. Juli 1994*

1.8 Spezielle Vorschriften auf dem Gebiet Tierseuchenverhütung und –bekämpfung - Einhufer

Ansteckende Blutarmut

-  1.8.1 Verordnung zum Schutz gegen die ansteckende Blutarmut der Einhufer in der jeweils geltenden Fassung

Pferdepest




-  1.8.2 Leitlinien für Maßnahmen zur Bekämpfung der Pferdepest

Rotz

-  1.8.3 Richtlinien zur Feststellung von Rotz (Malleus) bei Einhufern durch serologische und allergologische Untersuchungsverfahren

1.9 Spezielle Vorschriften auf dem Gebiet Tierseuchenverhütung und –bekämpfung - Geflügel

Geflügelpest

-  1.9.1 Geflügelpest-Verordnung in der jeweils geltenden Fassung
-  1.9.2 Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest und die Newcastle-Krankheit (Geflügelpest-Verordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Dezember 2005 (BGBl. I S. 3538)
-  1.9.3 Verwaltungsvorschrift „Durchführung eines Geflügelpest-Monitoringprogramms im Land Brandenburg“ in der geltenden Fassung *


1.9.4 -1.9.7 offen

Links zu ausgewähltem EU-Recht

- 1.9.8 Entscheidung der Kommission Nr. 2006/415/EG mit Maßnahmen zum Schutz gegen hochpathogene Aviäre Influenza des Subtyps H5N1 bei Geflügel in der Gemeinschaft und zur Aufhebung der Entscheidung 2006/135/EG in konsolidierter Fassung vom 02.12.2010
- 1.9.9 Entscheidung der Kommission Nr. 2006/563/EG mit Maßnahmen zum Schutz gegen die hoch pathogene Aviäre Influenza des Subtyps H5N1 bei Wildvögeln in der Gemeinschaft und zur Aufhebung der Entscheidung 2006/115/EG in konsolidierter Fassung vom 20.02.2007
- 1.9.10 Entscheidung der Kommission Nr. 2007/268/EG vom 13. April 2007 über die Durchführung von Programmen zur Überwachung der Aviären Influenza bei Hausgeflügel und Wildvögeln in den Mitgliedstaaten und zur Änderung der Entscheidung 2004/450/EG in konsolidierter Fassung vom 10.06.2009
- 1.9.11 Entscheidung der Kommission Nr. 2007/598/EG vom 28. August 2007 über Maßnahmen zur Verhütung der Ausbreitung der hoch pathogenen Aviären Influenza auf in Zoos, amtlich zugelassenen Einrichtungen, Instituten oder Zentren in den Mitgliedstaaten gehaltene Vögel

1.9.12 - 1.9.13 offen


Psittakose

-  1.9.14 Verordnung zum Schutz gegen die Psittakose und Ornithose in der jeweils geltenden
*Regelung des Landes Brandenburg 153. Erg.

Fassung


1.10 Spezielle Vorschriften auf dem Gebiet Tierseuchenverhütung und –bekämpfung - Fische


Süßwasserfisch-Seuchen

 1.10.1 Fischseuchen-Verordnung in der jeweils geltenden Fassung


1.11 Spezielle Vorschriften auf dem Gebiet Tierseuchenverhütung und –bekämpfung - Bienen


Bienenseuchen


 1.11.1 Bienenseuchenverordnung in der jeweils geltenden Fassung


 1.11.1.1 Verwaltungsvorschrift: “Durchführung der Bienenseuchen-Verordnung“, Erlass in der jeweils geltenden Fassung*


1.12 Spezielle Vorschriften auf dem Gebiet Tierseuchenverhütung und –bekämpfung - Heimtiere

 1.12.1 Verordnung Nr. 998/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Veterinärbedingungen für die Verbringung von Heimtieren zu anderen als Handelszwecken und zur Änderung der Richtlinie 92/65/EWG des Rates (EG) in der jeweils geltenden Fassung mit Ergänzung Auszug aus der Richtlinie des Rates 92/65/EWG

 1.12.1a Ergänzung zu der Verordnung (EG) Nr. 998/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich präventiver Gesundheitsmaßnahmen zur Kontrolle von Echinococcus-multilocularis- Infektionen bei Hunden vom 14. Juli 2011 (ABl. EU Nr. L 296 S. 6)




 1.12.2 Entscheidung der Kommission zur Festlegung eines Musterausweises für die Verbringung von Hunden, Katzen und Frettchen zwischen Mitgliedstaaten - 2003/803/EG in der jeweils geltenden Fassung

 1.12.3 Entscheidung der Kommission zur Zulassung von Laboratorien zur Überprüfung der Wirksamkeit der Tollwutimpfung bei bestimmten als Haustiere gehaltenen Fleischfressern - 2004/233/EG in der jeweils geltenden Fassung

 1.12.4 Entscheidung der Kommission zur Abweichung von den Entscheidungen 2003/803/EG und 2004/203/EG hinsichtlich der Form von Bescheinigungen und Ausweisen für die Verbringung von Hunden, Katzen und Frettchen zu anderen als Handelszwecken und zur Änderung der Entscheidung 2004/203/EG - 2004/301/EG in der jeweils geltenden Fassung




 1.12.5 Entscheidung der Kommission mit einer Mustergesundheitsbescheinigung für die Einfuhr von Hunden, Katzen und Frettchen zu Handelszwecken in die Gemeinschaft

2004/595/EG vom 29. Juli 2004 in der jeweils geltenden Fassung

-  1.12.6 Entscheidung der Kommission zur Festlegung des Musters einer Gesundheitsbescheinigung für nicht gewerbliche Verbringungen von Hunden, Katzen und Frettchen aus Drittländern in die Gemeinschaft 2004/824/EG vom 1. Dezember 2004 in der jeweils geltenden Fassung
-  1.12.7 Entscheidung der Kommission mit Bedingungen für die nicht kommerzielle Verbringung von jungen Hunden und Katzen aus Drittländern in die Gemeinschaft 2004/839/EG vom 3. Dezember 2004 in der jeweils geltenden Fassung
-  1.12.8 Entscheidung der Kommission zur Festlegung des Zeitraums, nach dem die Tollwutimpfung als gültig betrachtet wird 2005/91/EG vom 2. Februar 2005 (ABl. EU Nr. L 31 S. 61)

Hinweis:

unter

-  H 1.1 Verwaltungsvorschrift "Informations- und Berichtspflichten auf dem Gebiet des Veterinärwesens und der Lebensmittelüberwachung sowie der Futtermittelüberwachung", Erlass des MLUV in der jeweils geltenden Fassung*
-  H 7c Verordnung über die Zuständigkeiten nach dem Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetz (Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetz-Zuständigkeitsverordnung – TierErzHaVerbGZV) vom 14. Februar 2012 (GVBl. II Nr. 11 vom 17. Februar 2012)*
-  H 14 Verordnung (EG) Nr. 882/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 über amtliche Kontrollen zur Überprüfung der Einhaltung des Lebensmittel- und Futtermittelrechts sowie der Bestimmungen über Tiergesundheit und Tierschutz in der jeweils geltenden Fassung